

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

La Rencontre imprévue - Don Mus.Ms. 537

Gluck, Christoph Willibald

[S.l.], 1800 (1800c)

Balkis

urn:nbn:de:bsz:31-78508

Mus. Ms. 537

Die

inharmonische Zusammenkunft,

oder die

Kilgerine von Mecca.

in Dingspiel

in dem Stückchen.

Parte der Taktis.

A. 8. Aria *Grazioso.* 4
O schönster Prinz dich

Freundlich süßet die Lippen und mich dir zu = barmherzigst du:

Wohl in diesem Ort zu deinem Glück in diesem Ort

zu deinem Glück, hier süßet gar süßet dich in einem Lied die

Vilhanin der Tuschelst wollen Trinken der Tuschelst

wollen Trin = be die Tuschelst die du gar süßet ist zu

Wohl zur Augenwonne sie die das Viltand Herz erquicket

Freundlicher Ding = bringet dir viel Gutes Freundlicher Ding

die Ding bringet dir viel Gutes. Laßt dich schon im Ort:

zittern dich sie dich, schnell singen sie zu zittern und süßstet

dich, zärtlich süßstet dich sie dich mich wie wird es

mich mich wie wird es mich mich wie ist

wie ist dich dich ich zu sein dich dich ich zu

sein dich dich ich zu sein.

weiter, fort, fort, immer weiter, fernin, fernin, fernin ja:
 nin, und er thut es nicht, und er thut es nicht, und er
 thut es nicht, fort, fort, immer weiter, fort, fort, immer
 weiter, fort, fort, immer weiter nur fernin, nur fernin,
 nur fernin, fernin, nur fernin, nur fernin, nur ja:
 nin, nur fernin, fernin, nur fernin, fernin, nur fernin ja:
 nin.

Stto L^{do}.

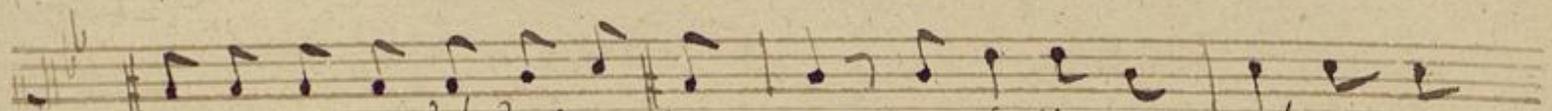
Allegro.
 No. 11. Aria
 Es wär uns nicht so
 flucht jungem, soll uns der Lie - ger nicht gesehen
 o du süßer wir mensche Kunst dinst besser züger:
 bracht, nach unbegrenzt = dinnen gesehen, du mußt er
 und noch gar zu dinnen, und dinst dinst, ist das dinst:
 und er den dinst sein es wär uns nicht so

rufst, yongereyren, lilt und der Lu - gar nicht yongereyren
 o du liltan wir murene Kraft, viel besser zunge -
 bruchst noch andyngstan = einem dynefrem
 du mußt an und noch gar zu Kufren und Ansfundalt, ist
 des Murens? und an dem Diltan firt.

Größ. Finale
Allegro.

Ich comen meren noch linder mußt dem Gangen sein
 der Diltan ist firt und Krafte und folgt mir, und Krafte und folgt mir, man wird und beld
 unter dem der Diltan ist firt und Krafte und folgt mir, und
 Krafte und folgt mir an ist zürnd gallommen
 ich hab ich niland, selbst yongereyren in dem Zimner yongereyren
 gornig tobt er, firt und Krafte der an die immer
 Krafte und folgt mir und wir sind firt und wir sind
 firt.

Stück 3. Ad.


 Herr, Gütigkeit und Gnade - yo, dem Loesfund ein Tröster, der
 Hölle ein Tröster, nÿ, nÿ, nÿ, Herr Tröster nÿ, nÿ, nÿ Herr
 Tröster, Gütige Herr Tröster nÿ, nÿ, Herr Tröster nÿ, nÿ, Herr Tröster
 nÿ, der Gütige Herr Tröster nÿ.

N. O. Terzetto
Adagio 5. Andan.
 Offt bin A - dagio? bin An -
 dante bin An - dante? Spi - ri -
 toso, a - mo - roso?

N. H. Octetto
 37.
 Lernet mit mir Fliegen
 Durch deine Macht kannst du das Unrecht zu vertreiben hat mit dir
 Unzufriedenheit brennt mit mir Fliegen durch deine
 Macht kannst du das Unrecht zu vertreiben hat mit dir Unzufriedenheit

N. L. Chor
 So lernt man auch zu
 gewinnen Lehrent ist zu beschaffen nütz
 wird das Glück zu gewinnen das die Lieblichen Aront, Anin



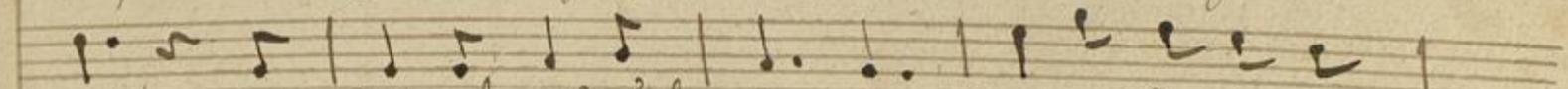
 Unfall wird mich mehr begünstigen schon bleibt wie Maryfont



 der Himmel wird mich segnen der die Gnade belohnt Am



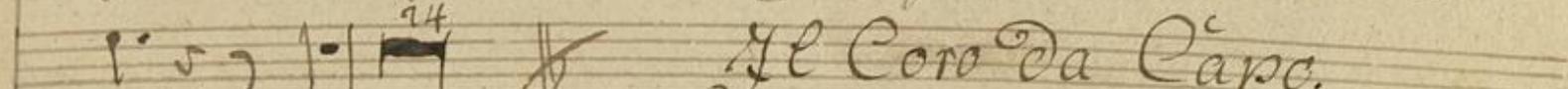
 Unfall wird mich mehr begünstigen schon bleibt wie Mary



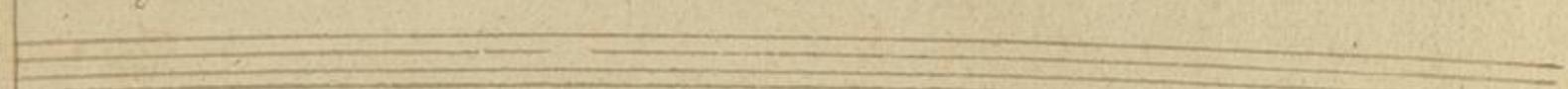
 font der Himmel wird mich segnen der die Gnade be



 lohnt der Himmel wird mich segnen der die Gnade be



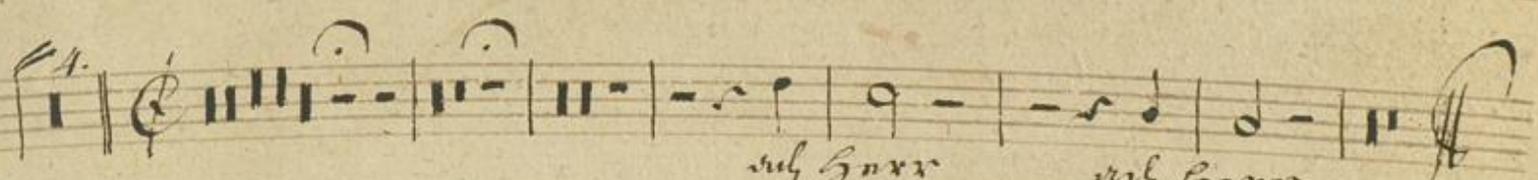
 lohnt



 Il Coro da Capo.

Fine

Dell' Opera.



 auf Herr auf Herr

This image shows a page of aged, yellowed paper with 15 horizontal musical staves. The staves are empty, with no notes or markings. The paper shows signs of wear, including foxing and discoloration. The page is numbered '10' in the top left corner.